



## Das VPS/ASP-Glossar

« Was ist was? »

### **Adress- / Datums- / Händler-Nennungen**

Adress- / Datums- / Händler-Nennungen sind Audio- oder Visual-Spot-Zusätze, die immer in Zusammenhang mit einem Hauptspot produziert werden. Dafür gelten besondere Tarife.

### **Audioguides**

Ein Audioguide ist eine Führung (z.B. iPod, iPad, Kopfhörer) durch eine Stadt, Ausstellung, ein Museum o.ä.

### **AuftraggeberIn**

Als Auftraggeber gilt der Adressat der Rechnung.

### **Autorenkorrektur**

Autorenkorrekturen von Spots werden manchmal fällig, wenn eine technische oder eine andere Information (z.B. Preis etc.) ausgetauscht werden muss. Grundregel zur Definition einer Autorenkorrektur ist die Geringfügigkeit der Textänderung. Dafür gelten besondere Tarife.

### **Billboard**

Ein Billboard ist die Ankündigung einer Sendung mit Firmensponsor. (z.B. «Meteo wird präsentiert von Meier-Schuhe»). Ein Billboard beinhaltet ein Intro und ein Outro, also die Einleitung zur Sendung und den Schlusssatz am Ende der Sendung, oft auch einen Mittelteil (z.B. «Weiter geht's mit .....»).

### **Buy Out One- oder All Media**

Ein Buy Out One- oder All Media ist die Einräumung des Ausstrahlungs- und Verwendungsrechts von **Aufnahmen** im jeweiligen oder in sämtlichen Medien für ein Jahr oder unbeschränkt. Es wird dabei unterschieden, ob es sich um ein Produkt-Buy Out (z.B. der C5 von Citroën oder um den VW Golf VI handelt, oder um einen Brand-Buy Out (z.B. VW das Auto, oder Citroën technologie créative). Dafür gelten besondere Tarife (siehe AGB's).

### **Claim**

Ein Claim ist immer Teil eines Hauptspots und befindet sich in der Regel am Schluss. Er kann auch Slogan, Payoff, Packshot etc. genannt werden.

### **Cut Down**

Von einem Cut Down spricht man, wenn derselbe Spot in verschiedenen Zeitlängen produziert wird (30"/20"/15"). Dabei werden das gleiche Bild und der gleiche Text verwendet. Für ein Cut Down wird ein Honorar in der Höhe einer Wiederverwendung fällig.

### **Durchsagen auf öffentlichem Grund**

Solche Durchsagen sind keine Spots, sondern An- oder Durchsagen mit informativem Charakter an öffentlichen Orten wie Zug, Tram, Stadien, Jahrmärkten etc.

### **E-Learnings**

E-Learnings sind Aufnahmen, die im Intranet/Internet oder bei Online-Lernkursen angewendet werden. Sie können auch in mobilen Applikationen Verwendung finden.

### **Hörbuch**

Ein Hörbuch ist die Lesung eines literarischen Werkes. Sie können als CD oder als Download zur Verfügung gestellt werden.

### **Industriefilme / Dokumentarfilme**

Unter den Begriff Industriefilme fallen Imagefilme, Produktepräsentationen, Lehr- und Sachfilme, technische Filme, Schulungsvideos etc. Für Non-profit- / Non-commercial-Filme kann eine separate Vereinbarung getroffen werden.

### **Internetspot**

Ein Internetspot läuft nur im Internet und ist tariflich einem TV-Spot gleichzusetzen.



### **Internetkommentar**

Als Internetkommentar werden alle Sprachaufnahmen fürs Internet bezeichnet, die kein Internetspot sind. Für sie gilt der Kommentartarif 4.

### **Layout**

Ein Layout ist eine Sprachaufnahme, vorwiegend ein Audio- oder Visual-Spot, die der Auftraggeber für Präsentationen und Markttests verwenden kann. Im Layoutstadium ist es der Auftraggeberin gestattet, eine beliebige Anzahl von Motiven aus dem vorliegenden Material zu erstellen. Layouts dürfen jedoch keinesfalls ohne vorheriges Einverständnis der Sprecherin ausgestrahlt oder anderweitig einer breiteren Öffentlichkeit (Werbe-Informations-Verkaufszwecke) zugänglich gemacht werden.

### **Ladendurchsagen**

Ladendurchsagen sind ein Kommunikationsinstrument am «Point of sale». Es sind kleine Werbespots, die nur und ausschliesslich direkt für die anwesenden Kundinnen ausgestrahlt werden.

### **Online-Fernsehen**

Im Online Fernsehen ausgestrahlte Werbung, welche nicht im Inhalt des Programms des gezeigten Fernsehkanals läuft, d.h. direkt bei z.B. Zattoo, etc. gebucht wird, gilt als Internetnutzung, entsprechend fällt eine Umnutzungsgebühr eines Visual-Spots an.

### **Option**

Eine Option ist die beidseitige Reservierung (Tonstudio/Sprecherin) eines Arbeitstermins, die meist auf Veranlassung eines Dritten (Agentur oder Produzentin) zur Festbuchung wird. Es handelt sich um ein wechselseitiges Freihalten eines Termins. So lange die Option noch nicht zur Festbuchung geworden ist, kann sie von beiden Seiten nach Absprache aufgelöst werden. Bei Nichtzustandekommen des Auftrags von Seiten des Produzenten, oder anderweitiger Belegung des Termins von Seiten des Sprechers, muss die Option zwingend abgesagt werden, andernfalls wird ein Ausfallhonorar fällig.

### **Podcast**

Das Podcast ist eine Mediendatei (Audio und/oder Video), die aus dem Internet herunter geladen werden kann und vorwiegend für portable Medien genutzt wird.

### **POS**

POS ist die Abkürzung für «Point of sale», ein anderer Ausdruck für Laden, Geschäft.

### **Prompt**

Ein Prompt ist eine jeweils in sich geschlossene Ansage, resp. Begrüssung, Weiterleitung, Funktionserklärung, etc. im Bereich «Telematik/Telefonbeantworter».

### **Reminder**

Ein Reminder ist die Kurzversion (mit «Erinnerungsfunktion») zu einem Hauptspot im gleichen Werbeblock und wird meistens mit einem Hauptspot produziert. Wird der Reminder an einem anderen Termin aufgenommen als der Hauptspot, gilt er als Einzelspot.

### **Spesen**

Die aufgewendete Reisezeit wird durch einen geregelten Spesensatz vergütet.

### **Tag On**

Der Tag On wird einem Haupt-Spot «angeklebt». (Er kann also nicht einzeln gesendet werden, sonst wäre es ein Reminder. Beispiel: Aktionen etc.) Er muss sich inhaltlich nicht auf den Hauptspot beziehen. Wird der Tag On dennoch getrennt vom Hauptspot gesendet, wird ein Wiederverwendungshonorar fällig.

### **Telematik**

Unter dem Stichwort Telematik werden alle Aufnahmen zusammengefasst, welche im Bereich Telefonsysteme eingesetzt werden.



### **Umnutzung**

Die Auftraggeberin kann die Audio- oder Visual-Aufnahme eines Spots (oder Teile davon) für ein anderes Medium verwenden. Dafür gilt ein besonderer Umnutzungs-Tarif.

### **Varianten**

Varianten oder Alternativen sind spontane kleinste Änderungen des Textes, die sich während der Aufnahme im Studio zufällig oder im gemeinsamen Gespräch ergeben. Sind sich beispielsweise der Sprecher und die Produzentin nicht einig, wie ein spezielles Wort auszusprechen ist, so ist es sinnvoll, eine Variante aufzunehmen. Der Kunde kann dann zwischen den beiden Alternativen wählen. Wobei die nicht gewählte Variante niemals ausgestrahlt wird. Sie ist eine freiwillige und kostenfrei erbrachte Zusatzleistung der Sprecherin.

### **Versionen**

Versionen sind unterschiedliche Textfassungen zu einem Hauptspot, die vom Kunden gewünscht sind. Wird nur eine Fassung ausgestrahlt, fällt für die anderen Versionen je ein Honorar in Höhe einer Layoutgage an. Bei späterer Verwendung der Version/en muss die Differenz Senderecht/Layoutgage nachbezahlt werden.

### **Virale Kampagnen**

Virale Kampagnen sind Aufnahmen, die sich auf die neuen Medien Internet, Podcast, mobile Applikationen (Apps) und Social-Networks beschränken, z.B. Facebook, MySpace, Google+.

### **Weiterverwendung**

Ein Audio- oder Visual-Spot kann nach Ablauf des einjährigen Senderechts in unveränderter Form weiterverwendet werden. Dafür wird ein Weiterverwendungshonorar fällig.

### **Wiederverwendung**

Eine Aufnahme (oder Teile davon) kann auch für zusätzliche Spots verwendet werden, z.B. ein Jingle oder ein Claim, der bei weiteren Spots angehängt wird. Dafür wird ein Wiederverwendungshonorar fällig.

08.02.2012